Zweite TVI-Skitrainingswoche 2015 in Uderns/Zillertal

Bericht : E.Klein

Die Skiabteilung des TV-Igstadt verbrachte ihre zweite Skitrainingswoche vom 28. Februar – 07. März 2015. in den Zillertaler Skigebieten Ski optimal Hochzillertal/Hochfügen (Kaltenbach), Spieljoch (Fügen), Zillertal Arena (Zell/Gerlos/Königsleiten/Gerlosplatte) und Zillertal 3000 (Penken/Finkenberg/Ahorn/Rastkogel/Eggalm/Hintertuxer Gletscher). Als Unterkunft stand das Hotel Erzherzog Johann in Uderns zur Verfügung.
Die Skiregion Zillertal, ein Wintersport-Eldorado für Genießer, ist seit vielen Jahren Österreichs Top-Destination für Wintersportler. Von 630m geht es mit modernsten Seilbahnen hinauf bis auf 3.250m Seehöhe. Hinunter auf perfekt präparierten Skipisten, schneesicher durch Beschneiungsanlagen. 487 km Abfahrten aller Schwierigkeitsgrade, von sportlichen Steilhängen und Tiefschneeabfahrten bis zu schwungvollen Familienabfahrten, 178 leistungsstarke Bahnen und Lifte bieten höchsten Standard und Komfort und das alles nutzbar mit einem Skipass (Zillertaler Superskipass). Snowboard-Funparks, permanente Rennstrecken und Kinder-Skigärten sowie viele gemütliche Skihütten und herrlich gelegene Bergrestaurants sind weitere Highlights der Skiregion. Neben dem „grenzenlosen“ Angebot für Ski alpin bereichern zahlreiche Winterwanderwege, Langlaufloipen und Naturrodelbahnen Möglichkeiten zu Skitouren und idyllischen Wanderungen. Nur 13 Erwachsene Teilnehmer bildeten diesmal die TVI-Gruppe da fünf Teilnehmer kurzfristig die gebuchte Skitrainingswoche stornieren mussten.

Samstag: 28. Februar 2015

Die Anfahrt nach Uderns zum Hotel Erzherzog Johann konnte bei freundlichen Wetterbedingungen und einem nur kurzen Stau über den Achenpass bei noch prächtiger Winterlandschaft erfolgen. Alle Teilnehmer trafen pünktlich im Hotel ein und konnten sich nach einem „Begrüßungsschnapserl“ und dem guten Hotelabendessen entspannt auf den kommenden ersten Skitag vorbereiten.

Sonntag: 01.März 2015

Erster Skitag im Skigebiet Hochzillertal mit Einstieg an der Kaltenbacher Bergbahn. Das Wetter war „durchwachsen“ mit wolkigen aber auch teils sonnigen Abschnitten. Bei besten Schnee- und Pistenverhältnissen konnten für den ersten Tag viele Abfahrten mit zahlreichen schwarzen Pisten bewältigt werden. Unsere beiden Winterwanderer Gisela und Gudrun sammelten erste Eindrücke am Wanderweg beidseits entlang der Ziller. Der sehr schöne Wellnessbereich des Hotels wurde dann am Nachmittag intensiv genutzt und nach dem guten Abendmenü konnten wir unsere beiden langjährigen „Münchener Mitglieder“ Hans-Karl und Gisela Dorn für mehr als 20-malige Teilnahme an den Skiwochen des TVI ehren.

Montag 02. März 2015

Trübe Aussichten beim Frühstück, starker Regen im Tal und neblig. Trotz der widrigen Bedingungen, die „Hardcore-Truppe“ mit Hans-Karl, Roland, Edwin, Carola, Regina und Laura startet bereits mit dem ersten Bus und testet die Hochzillertaler Pisten, die sich perfekt präpariert mit bestem Schnee präsentieren. Die restlichen Alpinen lassen es ruhiger angehen und fahren später in das Skigebiet.

Einige Abfahrten auf der schwarzen Piste nach Aschau lassen sich, teilweise bei Sonnenschein, sehr gut fahren. Ab 13:00 Uhr ist aber dann nicht mehr an Skifahren zu denken, Eisregen mit starkem Nebel und kaum Sicht zwingen zur Hüttenrast und anschließender Abfahrt ins Tal., ein Fall für eine ausgiebige Nutzung von Hotel Sauna und Schwimmbad. Über gute Erfahrungen mit der neu erworbenen Ski- und Schuh-Ausrüstung konnten Carola und Regina berichten. Die Winterwanderer waren auf ihrer Tour zum Schleier Wasserfall mit mehrmaliger Hüttenrast unterwegs.

Dienstag 03. März 2015

Nach Eisregen und Nebel am Vortag, heute ein Tag mit traumhaften Wetterbedingungen. Die Skigebiete Mayrhofen/Finkenberg/Penken waren Tagesziel der TVI-Gruppe. Sonne pur, beste Schneeverhältnise, ein exzellentes Pistenangebot und angenehme Temperaturen waren die äußeren Bedingungen für einen perfekten Skitag, den alle sehr genossen. Die verdiente Mittagspause verbrachten wir mit ausgiebigem Sonnen auf der Grillhofalm mit direktem Blick auf Österreichs steilstes Pistenerlebnis, die Harakiri-Piste mit 78% Gefälle. Auch unsere Winterwanderer nutzten die günstigen Wetter- und Schneebedingungen für eine Wanderung im Skigebiet Hochzillertal auf 2.200 m Höhe.

Mittwoch 04. März 2015

Heute erwarten uns wieder widrige Wetterbedingungen mit Schneefall, Nebel und schlechter Sicht im Tal. Die „Intensiv-Alpinisten-Gruppe“ startet zu einer Tagestour in der Zillertal Arena mit den Skigebieten Zell, Gerlos, Königsleiten und Gerlosplatte. Die „Genussfahrer-Gruppe“ ist wieder im Skigebiet Hochzillertal-Hochfügen unterwegs und trifft bei zunächst guter Sicht auf perfekte Schneeverhältnisse mit einer Neuschneedecke auf den Pisten. Die Skiroute nach Aschau ist diesmal nicht präpariert und daher etwas anspruchsvoller zu fahren. Am Nachmittag setzt starker Schneefall mit dichtem Nebel ein, gemeinsam entschließen wir uns, aus Sicherheitsgründen, den Skitag zu beenden und ab zu fahren. Unsere Winterwanderer besuchten diesmal die Region Schwendau-Hippach und konnten nach ihrer Wanderung vom Besuch einer Schnapsbrennerei mit entsprechender Verkostung berichten. Leider hatten wir heute zwei Unfälle der Skifahrer zu beklagen, Edwin und Karoline verletzten sich leicht vor dem Lifteinstieg bzw. beim Gang zum Transferbus auf eisiger Straße. Eine Schnapsrunde des Hotelchefs mit einer Nagelgaudi und anschließendem gemütlichen Beisammensein beendete den ereignisreichen Skitag. Gut informiert durch die Berichte von Carola und Regina über die individuelle spezifische Anpassung ihrer Skischuhe beim Kauf sowie der professionellen und kompetenten Beratung mit Service und ihren Pistenerfahrungen mit den neuen Ski und Skischuhen, beschlossen nun auch Uta, Michael und Ernst (Skischuhe) sowie Edwin (Ski) ihr altes, nicht mehr aktuelles Equipment zu entsorgen und durch neues zu ersetzen. Verbessertes und besonders mehr sicheres Fahrverhalten wurde von allen danach lobend erwähnt.

Donnerstag 05. März 2015

Keine Entspannung mit den Wetterbedingungen, wie am Mittwoch teilweise starker Schneefall, öfters neblige Abschnitte und im Bereich der Bergspitzen starker Wind. Der größte Teil der TVI-Gruppe ist erneut in den Skigebieten der Zillertal Arena unterwegs, die kleinere Gruppe im Skigebiet Hochzillertal-Hochfügen. Am frühen Nachmittag sind die widrigen Wetterbedingungen für ein

sicheres Skifahren nicht mehr akzeptabel und viele Skifahrer entschließen sich für die Talfahrt und danach für eine ausgiebige Nutzung des Hotel Wellnessbereichs.

Freitag 06. März 2015

Letzter Skitag im Zillertal, das Wetter versöhnte uns mit vielen Aufheiterungen und sonnigen Abschnitten bei wieder hervorragenden Schneeverhältnissen in den Skigebieten Zillertal 3000 und der Zillertal Arena. Für alle Teilnehmer ein versöhnlicher Abschluss der Skiwoche, mit Ausnahme von Edwin, der wohl noch einige Zeit zur Erholung seiner verletzten Wade benötigt, wir wünschen ihm baldige Genesung.

Samstag 07. März 2015

Die Heimreise nach dem Frühstück war angesagt, doch der Tag brachte das so lange vermisste „Bilderbuchwetter“ und einige Teilnehmer konnten nicht wiederstehen diese traumhaften Bedingungen für einen weiteren halben oder ganzen Skitag ausgiebig zu nutzen. Für alle aber war es dann eine stress- und staufreie Heimfahrt.

Eine wiederum gelungene Skisportwoche des TVI ging zu Ende mit, bis auf das Wetter, zufriedenen Teilnehmern und vielen Erfahrungen, die für eine Wiederholung sprechen. Auch die Hotel-Leistungen und Einrichtungen mit Zimmer, Wellnessbereich, Frühstücksbuffet und Abendmenü gaben kaum Anlass zu Beanstandungen.